

# 25 Jahre AJAS

Autor(en): **Zendralli, Carlo**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer**

Band (Jahr): **14 (1987)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



## Inhalt

- 4 Landwirtschaft im Kreuzfeuer
- 7 Wilde Wasser
- 8 Fritz Leutwiler und der Sport
- 9 Offizielle Mitteilungen
- 11 Lokalnachrichten
- 16 Mitteilungen des ASS
- 17 Le Corbusier
- 19 20 Jahre Abegg-Stiftung
- 21 Magazin

## Titelbild

Teilansicht von Le Corbusiers Kapelle in Ronchamp (Frankreich).  
Getreideernte im Mittelland (Foto: Peter Studer).

## Editorial

# 25 Jahre AJAS



*Berufsausbildung in der Heimat? Diese Frage können nur der jugendliche Auslandschweizer und seine Eltern beantworten. Sie sind es, welche den Ausbildungsgang und die sich daraus ergebenden Berufsmöglichkeiten beurteilen müssen – weil die Abschlussausweise bekanntlich oft an Landesgrenzen gebunden sind. Das schweizerische Angebot reicht von der Berufslehre über Fachschulen bis zur Hochschule. Es steht jedem offen, der sich über die jeweils verlangte Vorbildung ausweisen kann. Zur richtigen Wahl kann die Berufsberatung beitragen.*

*Im Ausbildungsstadium vermag sich der Jugendliche finanziell nicht allein zu erhalten; er hängt von seinen Eltern ab oder kann bei vorhandenen Voraussetzungen mit Stipendien seines Heimatkantons oder privater Organisationen rechnen. Und er muss lernen, mit den ihm zur Verfügung stehenden Mitteln auszukommen.*

*Nicht alle Auslandschweizer, die in der Heimat einen Beruf erlernen wollen, verfügen über Verwandte, die sie aufnehmen und ihnen den menschlichen Rückhalt bieten. Sie brauchen aber Bezugspersonen und Anlaufstellen, denen sie ihre Probleme vorlegen können.*

*Vor 25 Jahren wurde das Ausbildungswerk für junge Auslandschweizer (AJAS) gegründet. Es verfügt über eine permanente Geschäftsstelle mit Sitz bei der Pro Juventute in Zürich und vermittelt Kontakte zu Berufsberatern, hilft Budgets zu erstellen, unterstützt bei der Suche nach Lehrstellen und Studienplätzen, ist auch bei der notwendigen Mittelbeschaffung zur Hand und begleitet als Ratgeber durch die Ausbildungszeit (siehe Beitrag Seite 9).*

*Das AJAS will tätige Solidarität üben und unseren Mitbürgern im Ausland beweisen, dass sie und wir Eins sind.*

*Zendralli*

*Carlo Zandralli, Präsident der Kommission für Fragen der Schweizerschulen im Ausland des EDI und Präsident des Ausbildungswerkes für junge Auslandschweizer.*

## Impressum

### Schweizer Revue

Zeitschrift für die Auslandschweizer

14. Jahrgang

Erscheint vierteljährlich in deutscher, französischer, italienischer, englischer und spanischer Sprache in rund 30 regionalen Ausgaben.

Druck: Bern, Paris, Lugano, New York, Melbourne, Wellington, Johannesburg, Buenos Aires

Gesamtauflage: 232000

Herausgeber, Sitz der Zentralredaktion und Inserateadministration:

Auslandschweizersekretariat der NHG

Alpenstrasse 26

CH-3000 Bern 16

Telefon 031 44 66 25

Telex 912 118 asse ch

Postcheckkonto 30-6768-9